

Dr. Jarozlav Belsky: Starke Häufung von Entzündungen nach der Impfung

Ein chirurgischer Orthopäde von Dr. Belsky berichtet über eine starke Zunahme von Knochen- und Implantatentzündungen bei Personen, die eine Corona Impfung erhalten haben. Auf den ersten Blick, scheint es keinen Zusammenhang zu geben – beim näheren Hinsehen allerdings schon. Was PEI und Medien nicht sehen wollen, decken wir auf.

- Beitragsautor Von [Corona Blog](#)
- Beitragsdatum [3. Juli 2021](#)
- [26 Kommentare](#) zu Dr. Jarozlav Belsky: Starke Häufung von Entzündungen nach der Impfung

[Dr. Jarozlav Belsky](#) arbeitet in Wien in einer zahnmedizinischen Klinik und ist dort für Chirurgie und Implantologie zuständig. In einem [Facebook Video](#) berichtet er von einem Gespräch mit einem Kollegen, der chirurgischer Orthopäde ist und über eine starke Zunahme von Knochen- und Implantatentzündungen bei Personen berichtet, die gegen das Coronavirus geimpft sind.

Was zunächst nicht in kausalem Zusammenhang zu stehen scheint, erklärt Dr. Belsky dann in dem Video sehr anschaulich:

- Nach der Impfung kommt es nicht nur zu den (medial oft herausgestellten) Sinusvenenthrombosen – also Thrombosen (Blutgerinnsel) im Gehirn, sondern auch im Darm. Man spricht dann von Mesenterialvenenthrombosen
- Dabei werden teilweise nur sehr kleine Adern im Darm verschlossen. Das führt dazu, dass die Darmwand beschädigt wird und unter anderem Kolibakterien dort austreten und in die Blutbahn gelangen
- Diese setzen sich dann bevorzugt an Implantaten (z.B. Schrittmachern) ab und führen dort zu heftigen Entzündungen

Hier ist das ganze Video von Dr. Belsky dazu, in dem er den Sachverhalt selbst erklärt:



Dr. Belsky berichtet auch darüber, dass offensichtlich die meisten Kollegen den Zusammenhang zur Impfung nicht sehen bzw. nicht sehen wollen und solche Fälle gar nicht erst an die Behörden als Impfnebenwirkung melden.

Neben den offensichtlich direkt lebensbedrohlichen Sinusvenenthrombosen scheinen die Vakzine also darüber hinaus noch deutlich mehr Schaden im Körper zu erzeugen, als bisher bekannt ist.

Anhand von früheren Studien zur Dunkelzifferate von Impfnebenwirkungen (wir berichteten) hätte man das natürlich erwarten können. Dennoch werden die Vakzine – trotz mittlerweile hunderter Todesfälle nach der Impfung und tausender (Verdachtsfälle) von Impfnebenwirkungen – weiter als „sicher und wirksam“ dargestellt. Mit schlechter Statistik wird dabei die angebliche Wirksamkeit schön gerechnet bzw. weder die Pharmakonzerne noch die Behörden sind an realistischen Zahlen interessiert.

@StopReset: Es sind tausende Totesfälle, nicht hunderte – USA 5'933, EU 15'092'66 Tote.

Wie viele Menschen müssen noch nach der Impfung sterben bzw. irreparable Schäden erleiden, bis die Bundesregierung dieses Experiment stoppt?

Quelle: <https://corona-blog.net/2021/07/03/dr-jarozlav-belsky-starke-haeufung-von-entzuendungen-nach-der-impfung/>
20210705 DT (<https://stopreset.ch>)